

# Produktinformation

# S7-Panel-SPS

## PC577V

## PC577P



(Abbildung enthält optionale Peripheriemodule)



(gültig ab SPS-Version PC577x-xxx-03)

### Änderungen zu älteren Versionen dieses Dokumentes

- In Rev. 3** geändert: PC587P entfernt
- In Rev. 4** geändert: Beschreibung der Profibus-Signale an Siemens-Beschreibung angepasst
- In Rev. 5** geändert: neues Frontfoliendesign Generation 2, Angaben zu Steckern, neue Designlinie
- In Rev. 6** geändert: Hinweis auf WEEE-Rücknahmekonzept / Entsorgungshinweis

## Beschreibung

Panel-SPS mit  
**TFT-Farb-Touch-Display**

– **PC577V/P 5,7“ TFT**  
(320x240 Pixel/ QVGA)

### Standardausstattung:

**RS232 mit**  
- freiem ASCII-Protokoll

**RS485 mit**  
- freiem ASCII-Protokoll  
- Modbus RTU  
- mit zuschaltbarem  
Busabschlusswiderstand

**Ethernet mit**  
- RFC1006 (S7-Ver-  
bindung mit Put/Get),  
- Send/ Receive via  
TCP und UDP,  
- Modbus TCP

**CAN mit**  
- Protokoll kompatibel  
zu CANopen®  
- Layer2-Kommunikation  
- mit zuschaltbarem  
Busabschlusswiderstand

**Micro-SD-Slot**  
- für SD-Karten bis 8GByte  
(nur für DB-Archivierung  
nötig, S7-Programm liegt  
im CPU-Flash)

### Run/Stop-Schalter

**Status LEDs** für  
Power, Battery, Error, Run

**Einschubstreifen**  
für Logo und Bezeichnung  
(damit einfache Kunden  
adaption möglich)

### Zusatzausstattung:

- (optional)
- **Profibus DP-Master**
- **Profibus DP-Slave**
- mit zuschaltbarem  
Busabschlusswiderstand

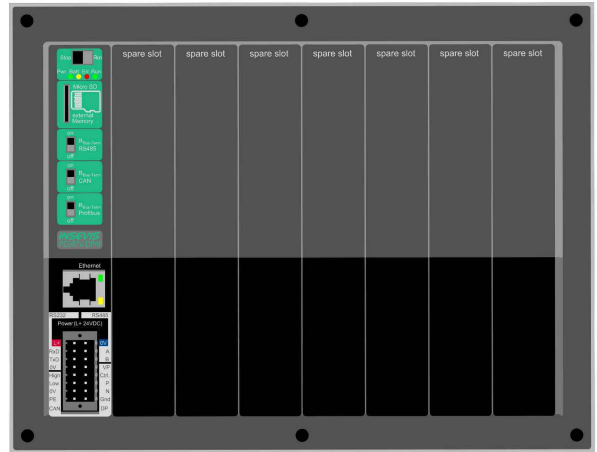
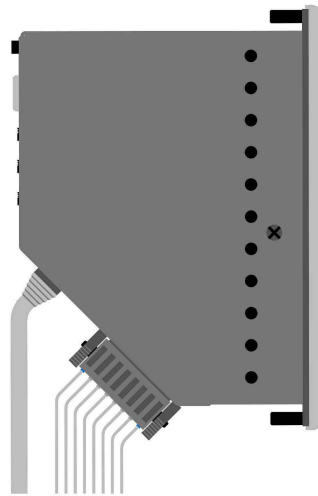


Bild oben: Ansichten der PC577V/P-DPM von der Seite und von hinten

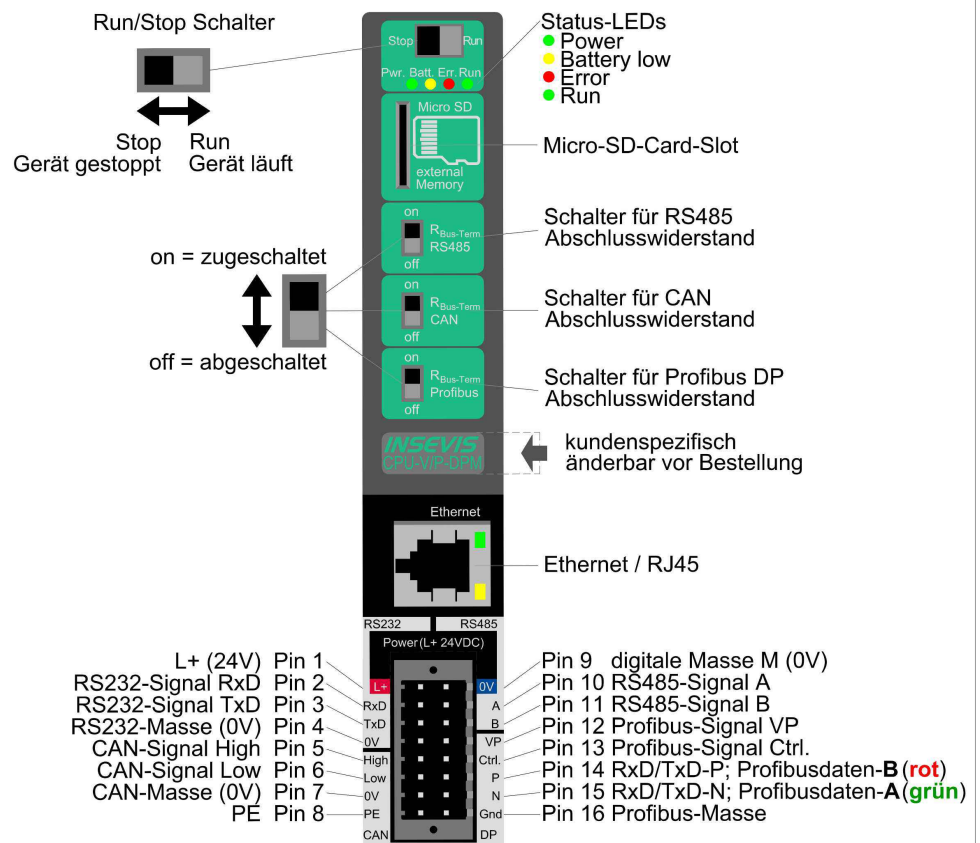


Bild oben: Beschriftung der CPU-Anschlüsse aller Panel-SPS-Baugruppen mit Peripherieslots mit den CPU-Typen V und P und mit Profibus DP Master

| Technische Daten                        |  |   |
|---|--|---|
| Abmessungen B xH xT (mm)                | 182 x 140 x 95   |   |
| Ausbruch B x H (mm)                     | 163 x 118  |   |
| Gewicht                                 | ca. 600 g  |   |
| Betriebstemperaturbereich               | -20°C ... +60°C (ohne Betauung)  |   |
| Lagertemperaturbereich                  | -30°C ... +80°C  |   |
| IP-Schutzklassen<br>frontseitig         | IP65   |   |
| rückseitig                              | IP41   |   |
| Anschluss technik                       | lösbare Steckverbinder mit 2 seitlichen Verschraubflanschen,<br>pinmarkierte Zugfederkontakte für Querschnitte max. 1,5mm <sup>2</sup>                 |   |
| Lastspannung L+                         | 24V DC (11 V ... 30V DC)   |   |
| Stromaufnahme                           | 50 mA ... 400 mA   |   |
| Verlustleistung                         | 2 W (typ.), 4,5 W (max.)   |   |
| Einschaltstrom                          | < 3A   |   |
| Displaydiagonale (Zoll)                 | 5,7" (145mm)   |   |
| Displayauflösung (Pixel)                | PC577V/IP: 320x240 Pixel (QVGA)  |   |
| Anzeigeeinheit                          | TFT Display mit 16Bit Farben   |   |
| Bedieneinheit                           | analog resistiver Touchscreen  |   |
| Projektierungssoftware                  | VisuStage  |   |
| Referenzbaugruppe                       | PC577V/IP  |   |
| Technische Daten                        |  |   |
| CPU-Klassen                             |  |   |
| CPU-Typ                                 | Type V (PC577V)  | Type P (PC577P)                                 |
| Arbeitsspeicher                         | 512kB, davon 256 kByte remanent (akkugepuffert)  | 640kB, davon 384 kByte remanent (akkugepuffert) |
| Diagnosepuffer                          | 100 Einträge (alle remanent)   | 100 Einträge (alle remanent)                    |
| Flash intern zur Visualisierg.          | 4 MByte  | 24 MByte  |
| externer Speicher                       | Micro SD, bis max. 8 GByte   | Micro SD, bis max. 8 GByte                      |
| OB, FC, FB, DB                          | je 1.024   |   |
| Lokaldaten                              | 32kByte (2kByte pro Baustein)  |   |
| Anzahl Eingänge, Ausgänge               | je 2.048 Byte (16.384 Bit) adressierbar  |   |
| Prozessabbild                           | je 2.048 Byte (128 Byte voreingestellt)  |   |
| Anzahl Merkerbytes                      | 2.048 (Remanenz einstellbar, 0..15 voreingestellt)   |   |
| Anzahl Taktmerker                       | 8 (1 Merkerbyte)   |   |
| Anzahl Zeiten, Zähler                   | je 256 (jeweils Remanenz einstellbar, 0 voreingestellt)  |   |
| Schachtelungstiefe                      | bis zu 16 Codebausteine  |   |
| Echtzeituhr                             | ja (akkugepufferte Hardware-Uhr)   |   |
| Betriebsstundenzähler                   | 1 (32Bit, Auflösung 1h)  |   |
| Programmiersprachen                     | STEP 7® - AWL, KOP, FUP, S7-SCL, S7-Graph von SIEMENS  |   |
| Programmiersystem                       | SIMATIC® Manager von SIEMENS oder kompatibel   |   |
| Betriebssystem                          | kompatibel zu S7-300® von Siemens  |   |
| Referenzbaugruppe                       | CPU 315-2DP/PN (6ES7 315-2EH14-0AB0 und Firmware V3.1)   |   |
| Serielle Schnittstellen<br>(Protokolle) | COM1: RS 232 (freies ASCII)<br>COM2: RS 485 (freies ASCII, Modbus-RTU)   |   |
| Ethernet (Protokolle)                   | ETHERNET: 10/100 Mbit mit CP343 Funktionalität<br>(RFC1006, TCP, UDP, Modbus-TCP)  |   |
| CAN (Protokolle)                        | CAN-Telegramme (Layer 2), CANopen® kompatibler Master 10 kBaud ... 1 MBaud   |   |
| Profibus - optional<br>(Protokolle)     | Profibus DP V0 Master/Slave 9,6kBaud ... 12 MBaud  |   |
| Onboard-Peripherie                      | 7 freie Slots für INSEVIS-Peripheriemodule   |   |
| dezentrale Peripherie                   | - INSEVIS- Peripherie (mit automatischer Konfiguration)<br>- alle CANopen® Slaves nach DS401<br>- alle Profibus DP-Slaves<br>- diverse Fremdperipherie |   |

## Schalttafel ausbruch

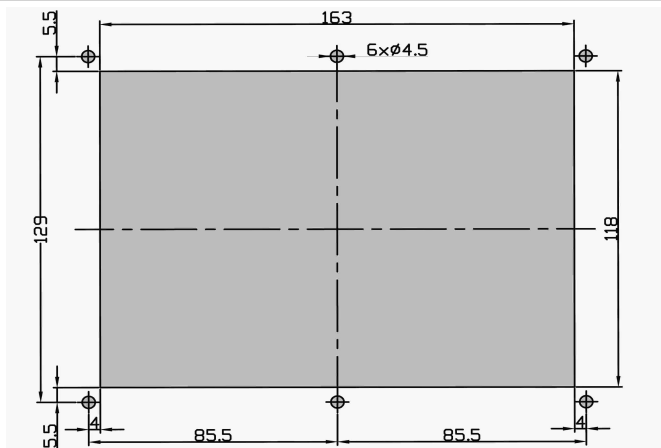
### Abmessungen

Ausbruch  
B x H x T (mm) 163 x 118  
6 Löcher mit D 4,5mm

Einbautiefe  
ca. 95mm max.

Kabelabgang  
- nach unten  
(Sicht von hinten, bei  
horizontalem Einbau)

nach rechts  
(Sicht von hinten, bei  
vertikalem Einbau)



### Bohrvorlage

Eine 1:1 Druckvorlage steht als PDF zum Download auf der INSEVIS-Internetseite für dieses Produkt zur Verfügung.

## Bestelldaten der Baugruppen

| Produktbezeichnung         | Standardausführung | mit Profibus DP Master (DPM) | mit Profibus DP Slave (DPS) |
|----------------------------|--------------------|------------------------------|-----------------------------|
| S7-Panel-SPS <b>PC577V</b> | PC577V-0-03        | PC577V-DPM-03                | PC577V-DPS-03               |
| S7-Panel-SPS <b>PC577P</b> | PC577P-0-03        | PC577P-DPM-03                | PC577P-DPS-03               |

## Bestelldaten des Zubehörs (Peripheriemodule je nach Bedarf separat mitbestellen)

| Bezeichnung / Bestellnummer                             | Bezeichnung / Bestellnummer                        |
|---|--|
| Steckverbinder 2x8polig (Schraubflansche) / E-CONS16-00 | Micro SD-Karte 2GB (externer Speicher) / E-MSD2-00 |
| Profibus-Adapter für 12MBaud-Netze / E-AD-DP12          | Micro SD-Karte 4GB (externer Speicher) / E-MSD4-00 |
|   | Micro SD-Karte 8GB (externer Speicher) / E-MSD8-00 |

### Qualifiziertes Personal

Die in diesem Handbuch beschriebenen Geräte dürfen nur in Verbindung mit dieser Dokumentation eingerichtet und betrieben werden. Installation, Inbetriebnahme und Betrieb der Geräte dürfen nur von qualifiziertem Personal (fachlich ausgebildete Personen, die die Berechtigung nachgewiesen haben, Geräte, Systeme und Stromkreise nach allgemeinen gültigen Standards in Betrieb zu nehmen, zu erden und zu kennzeichnen) vorgenommen werden.

### Handbücher, Demoprogramme

Weitere Dokumentation in Handbüchern steht ebenso wie Anwendungsbeispiele auf den Download-Seiten unter [www.insevis.de](http://www.insevis.de) generell kostenlos zum Download zur Verfügung.

### Copyright

Diese Dokumentation sowie sämtliche gelieferte oder auf den INSEVIS-Webseiten zum Download bereitgehaltene Dokumentation und Software sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung dieser Dokumentation in irgendeiner Art und Weise ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma INSEVIS GmbH ist nicht erlaubt. Die Eigentums- und Urheberrechte an der Dokumentation und Software und jeder der von Ihnen erstellten Kopie bleiben der INSEVIS GmbH vorbehalten.

### Marken

INSEVIS weist darauf hin, dass die in der Dokumentation verwendeten Markennamen der jeweiligen Firmen wie z.B.

- STEP®, SIMATIC® und andere als eingetragene Warenzeichen der SIEMENS AG.

- CANopen® und andere als eingetragene Warenzeichen der CAN in Automation eG

und weitere eingetragene Warenzeichen den jeweiligen Inhabern gehören und als solche dem allgemeinen markenrechtlichen Schutz unterliegen.

### Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben in dieser Dokumentation wurden von der INSEVIS GmbH mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch können Fehler nicht ganz ausgeschlossen werden, so dass INSEVIS keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit übernimmt. Die Dokumentation wird regelmäßig überprüft, nötige Korrekturen werden in nachfolgenden Revisionen berücksichtigt. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle anderen Revisionen ihre Gültigkeit.

### Entsorgung



Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Im Interesse des Umweltschutzes müssen einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zugeführt werden. Unter [www.insevis.de/entsorgung](http://www.insevis.de/entsorgung) erfahren Sie mehr zur fachgerechten Entsorgung / Rücksendung Ihres Altgerätes.

**Achtung:** Das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten liegt in der Eigenverantwortung des Endnutzers.

Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle anderen Revisionen ihre Gültigkeit.